

ZA – Archiv Nr. 0367

***Verhältnis zwischen Mann-  
schaften und Unterführern  
in kohärenten Gruppen***

(Oktober – November 1964)

# Muster - Schlüsseliste

367

Forschungsinstitut für Soziologie  
Wehrsoziologische Forschungsgruppe  
Köln

Name..... 103-104  
(vgl. Namensliste)

Projekt 64/I

Kompagne : Kode 0  
bzw. Standort

101

Fragebogen A

Dienstverhältnis: Kode 1

102

Bitte in den vorgezeichneten Kästchen jeweils das Zutreffende ankreuzen.

Kartenart : 105

1) Geburtsdatum:

106 - 107

~~Monat~~ Jahr

(nur das Jahr verschlüsseln!)

2) Geburtsort:

108-1103) Heimatwohrt: Kode 2

4) Welche Schulen haben Sie besucht?

Kode 3 { Volksschule 111  
Mittelschule 111  
Gymnasium 111  
Berufsschule 112  
Handelsschule 113  
Ingenieurschule (HTL) 114  
Univers./Techn.Hochsch. 115  
sonstige 111

7) Welche Pläne haben Sie für die Zeit nach Ihrer jetzigen Dienstverpflichtung?

Will weiterhin bei der Bundeswehr bleiben ☐ 1

Will wieder im erlernten Beruf arbeiten ☐ 2

Nehme in neuem Beruf Tätigkeit auf ☐ 3

Will Fortbildungsschulen besuchen ☐ 4

Will studieren ☐ 5

Andere Pläne n. nicht ☐ 8  
erwartbar

122 KA 9

Bei mehreren Kreisen nur das oberste verschlüsseln

5) Haben Sie eine abgeschlossene Lehre?

116 ja ☐ 1  
nein ☐ 0

Wenn "ja":

8) Sind Sie

123 ledig ☐ 1  
verlobt ☐ 2  
verheiratet, ohne Kind ☐ 3  
verheiratet, mit Kind ☐ 4  
KA 9

5a) In welchem Beruf?

Kode 4 117-118

(Bitte genaue Bezeichnung angeben)

9) Lebt Ihr Vater noch?

124 ja ☐ 1  
nein, gefallen oder vermißt ☐ 2  
nein, gestorben ☐ 3  
KA 9

6) Waren Sie vor Ihrem Eintritt in die Bundeswehr berufstätig, abgesehen von der Lehrzeit?

119 ja ☐ 1  
nein ☐ 0

Wenn "ja":

9a) Welche berufliche Tätigkeit übt(e) er vorwiegend aus? (Bitte genaue Berufsbezeichnung eintragen, wie z.B. Maschinenschlosser, Lohnbuchhalter, Feldwebel, Landwirtschaftl. Hilfsarbeiter).

Kode 5 125-126

6a) In welchem Beruf?

Kode 5 120-121

(Genaue Bezeichnung)

- 10) Wann sind Sie in die Bundeswehr eingetreten?

Kode 6      127-128  
Monat | Jahr

- 10a) Mit welchem Dienstverhältnis sind Sie eingetreten?

Kode 7      129  
Wehrpflichtiger mit 18 Mon. ☐  
Soldat auf Zeit, 2 Jahre ☐  
Soldat auf Zeit, 3-12 Jahre ☐  
(Jahre hier angeben: \_\_\_\_\_)

- 11) Sind Sie jetzt

Kode 8      130  
Wehrpflichtiger mit 18 Mon. ☐  
Soldat auf Zeit, 2 Jahre ☐  
Soldat auf Zeit, 3-12 Jahre ☐  
(Jahre hier angeben: \_\_\_\_\_)

- 12) Was ist Ihre jetzige Tätigkeit (z.B. Lkw-Fahrer, Richtkanonier, Flugzeugwart, Funker. Auch Mehrfachverwendungen angeben!)

Kode 9      131-132

- 13) Haben Sie schon einmal den Standort gewechselt?

133      ja 1 ☐  
nein 0 ☐  
KA 9

- 14) Kannten Sie einige aus Ihrer jetzigen Stube schon von früher her, z.B. aus der Schule, aus der Nachbarschaft, aus einem Verein, vom ersten oder einem anderen Standort her oder auch aus einer früheren Stube?

Kode 10      134      nein 0 ☐  
ja 1 ☐ *Kode 10*  
aus...

- a) ... Schule, Nachbarschaft oder Verein ☐  
b) Vom ersten oder einem anderen Standort her ☐  
c) Aus einer früheren Stube ☐

- 14a) Ja, ich kannte meine(n) Kameraden:

Npl. Namensliste  
135 - 146

(Bitte hier die Namen aufschreiben)

- 15) Wenn Sie ausgehen oder auf Urlaub fahren, tragen Sie dann Uniform?

147      immer 4 ☐  
sehr häufig 3 ☐  
manchmal 2 ☐  
selten 1 ☐  
nie 0 ☐  
KA 9

# Muster - Schlüsselkarte

Forschungsinstitut für Soziologie  
Wehrsoziologische Forschungsgruppe  
Köln

Name.....

Projekt 64/I

Fragebogen B: Soziometrischer Test

## I. Anweisung

BITTE VORHER GENAU DURCHLESEN

Bei den folgenden Fragen sollen Sie Namen von Kameraden oder Vorgesetzten aufschreiben, und zwar an erster Stelle den, den Sie am ehesten auswählen würden, an zweiter Stelle den, den Sie als nächsten auswählen würden, usw. Insgesamt schreiben Sie bitte jeweils nur vier bis fünf Namen auf.

Es ist dabei ganz einerlei, ob Sie Kameraden nennen, mit denen Sie hier zusammen sind, mit denen Sie zusammen auf der Stube liegen oder die Sie während der Grundausbildungszeit oder auch später einmal kennengelernt haben. Es ist ebenfalls ganz einerlei, ob Sie vielleicht auch einen oder mehrere Ihrer jetzigen oder Ihrer früheren Vorgesetzten nennen. Wichtig ist nur, daß Sie uns Ihre persönliche Überzeugung wiedergeben.

Ngl. Namensliste

## II. Fragen

1. Wenn Sie bei einer Verlegung die Möglichkeit hätten, sich einige Kameraden auszuwählen, mit denen Sie dann auf einer Stube zusammen sein würden, wen würden Sie dann am ehesten aussuchen?

1. .... 406 - 408 .....  
2. .... 409 - 411 .....  
3. .... 412 - 414 .....  
4. .... 415 - 417 .....  
5. .... 418 - 420 .....

Kode 17

Es bedeuten: 000 = genannt aber nicht auf der Namensliste aufgeführt  
988 = wenn überhaupt kein Name genannt wurde (dabei ist jede Frage einzeln zu betrachten)  
888 = wenn mindestens 1 Name genannt ist

2. Mit wem würden Sie gern sprechen, wenn Sie persönliche Schwierigkeiten haben und Rat brauchen? (Bitte beachten Sie, daß nur Namen von Kameraden oder Vorgesetzten zu nennen sind!)

1. .... 421. - 423. ....  
2. .... 424. - 426. ....  
3. .... 427. - 429. ....  
4. .... 430. - 432. ....  
5. .... 433. - 435. ....

3. Angenommen, es erfolgte ein überraschender Angriff. Mit wem würden Sie dann gern zusammen eingesetzt werden, wenn Sie die Möglichkeit hätten, zu wählen? (Bitte beachten Sie, daß Sie Namen von Kameraden und Vorgesetzten nennen können!)

1. .... 436. - 438. ....  
2. .... 439. - 441. ....  
3. .... 442. - 444. ....  
4. .... 445. - 447. ....  
5. .... 448. - 450. ....

4. Wenn Sie die Möglichkeit hätten, wen würden Sie von Ihren Kameraden oder Vorgesetzten einladen, während des Urlaubs zu Ihnen nach Hause zu kommen?

1. .... 451. - 453. ....  
2. .... 454. - 456. ....  
3. .... 457. - 459. ....  
4. .... 460. - 462. ....  
5. .... 463. - 465. ....

# Muster - Schlüsselkarte

Forschungsinstitut für Soziologie  
Wehrsoziologische Forschungsgruppe  
Köln

Name.....

Projekt 64/I

Fragebogen C

1) Wie sind Sie, insgesamt gesehen, mit Ihrer jetzigen Tätigkeit bei der Bundeswehr zufrieden?

206

- (1) Bin sehr zufrieden
- (2) Bin zufrieden
- (3) Bin gar nicht zufrieden

0 KA

2) Was halten Sie persönlich von der Ausbildung, die Sie bei der Bundeswehr erhalten bzw. erhielten?

207

- (1) Besser, als ich erwartete
- (2) Etwa so, wie ich es erwartete; teils besser, teils schlechter
- (3) Schlechter, als ich erwartete

0 KA

3) Wie haben Sie sich an das militärische Leben gewöhnt?

208

- (1) Habe mich vollkommen angepaßt
- (2) Habe mich recht gut angepaßt
- (3) Kann mich nur schlecht daran gewöhnen
- (4) Komme überhaupt nicht zurecht

0 KA

4) Wie kommen Sie im allgemeinen mit Ihren Kameraden zurecht?

209

- (1) Sehr gut
- (2) Gut
- (3) Nicht besonders
- (4) Schlecht

0 KA

5) Wie kommen Sie mit Ihren Vorgesetzten zurecht?

210

- (1) Sehr gut
- (2) Gut
- (3) Nicht besonders
- (4) Schlecht

0 KA

- 6) Mit einigen Vorgesetzten haben Sie häufiger zu tun als mit anderen. Wie oft SPRECHEN Sie etwa mit jedem Ihrer Vorgesetzten? (Die hier aufgestellte Liste gilt sinngemäß auch für vergleichbare Vorgesetzte, wie z.B. Staffelführer, Batteriechef usw. Sollten Sie einen der aufgeführten Vorgesetzten nicht haben, lassen Sie die Zeile offen.)

		<u>täglich</u>	Ein- bis zweimal <u>pro Woche</u>	ca. einmal <u>pro Monat</u>	<u>seltener</u>
218	Gruppenführer	( )	( )	( )	( )
219	Zugführer	( )	( )	( )	( )
220	Stellvertreter des Zugführers	( )	( )	( )	( )
221	Kompaniechef	( )	( )	( )	( )
222	Kompaniefeld- webel	( )	( )	( )	( )
223	Schirrmeister	( )	( )	( )	( )

*Entfällt  
und KA = 0*

- 7) Wieviel liegt Ihnen persönlich daran, ein guter Soldat zu sein oder zu werden?

211

- (1) Ist für mich sehr wichtig  
(2) Es liegt mir recht viel daran  
(3) Es liegt mir recht wenig daran  
(4) Habe keinerlei Interesse daran  
0 KA

- 8) Wieviel Interesse haben bzw. hatten Sie persönlich an der Ausbildung, die Sie erhalten bzw. erhielten?

212

- (1) Sehr viel Interesse  
(2) Etwas, aber nicht viel  
(3) Kein Interesse  
0 KA

9) Wie, glauben Sie, können Sie im Kriege am besten dem Vaterland dienen?

- 213
- (1) Als Soldat, in meiner jetzigen Verwendung
  - (2) Als Soldat, aber in einer anderen Verwendung
  - (3) Als Zivilist im Bevölkerungsschutz
  - (4) Als Zivilist in Berufsausübung
- 0 KA

10) Glauben Sie, daß die Bundeswehr als Arbeitsstelle in der Bevölkerung einen guten Ruf genießt?

- 216
- (1) Hat einen guten Ruf
  - (2) Wird als ein Betrieb wie jeder andere angesehen
  - (3) Hat einen schlechten Ruf
- 8 KA

11) Glauben Sie, daß der Berufssoldat in der Bevölkerung im Vergleich zu entsprechenden zivilen Berufen ein hohes Ansehen genießt?

- 217
- (1) Hat ein höheres Ansehen
  - (2) Hat ein gleich hohes Ansehen
  - (3) Hat ein geringeres Ansehen
- 8 KA



- 12) Wir möchten gern IHRE MEINUNG dazu hören, welches Ansehen IN DER BEVÖLKERUNG wohl ein Unteroffizier, ein Oberfeldwebel, ein Major und ein General genießen. Dazu haben wir für Sie hier eine Reihe von zivilen Berufen aufgeschrieben. Mit welchem dieser Berufe würde man IHRER MEINUNG nach folgende Dienstgrade gleichsetzen:

Unteroffizier  
Oberfeldwebel  
Major  
General

Kode 15

Liste der zivilen Berufe:

Minister	01
Professor	02
Inhaber von Großunternehmen	03
Abteilungsdirektor	04
Polizeiinspektor	05
Facharzt	06
Apotheker	07
Buchhalter	08
Fachschullehrer	09
Montageführer	10
Elektroschweißer	11
Malermeister	12
Werkstattleiter	13
Holzfäller	14
Krankenpfleger	15
Landwirtsch. Arbeiter	16
Steinbruchhilfsarbeiter	17
Hafenarbeiter	18
Parkwächter	19
Straßenkehrer	20

Tragen Sie bitte nur DIE NUMMER DER ENTSPRECHENDEN BERUFE ein!  
(Sie dürfen auch mehrere Nummern angeben.):

ein Unteroffizier entspricht Nr. .... 224 - 227  
ein Oberfeldwebel entspricht Nr. .... 228 - 231  
ein Major entspricht Nr. .... 232 - 235  
ein General entspricht Nr. .... 236 - 239

- 13) Es ist nicht einfach, mit ein paar Worten eine Beurteilung der Bundeswehr aus eigener Erfahrung abzugeben. Wir haben daher einige Wortpaare (z.B. sauber - schmutzig) zusammengestellt, die man evtl. bei einer Beschreibung der Bundeswehr verwenden könnte. Zwischen den Wortpaaren sind sieben Kästchen vorgegeben, in denen Sie jeweils eins ankreuzen können, ob und wie sehr Ihr Eindruck mehr mit dem linken oder mehr mit dem rechten Wort beschrieben werden kann.

Hier sehen Sie dazu ein BEISPIEL:

erholksam

		X				
--	--	---	--	--	--	--

aufreibend

gemütlich

				X		
--	--	--	--	---	--	--

ungemütlich

Die beiden Kreuze würden bedeuten, daß Sie die Bundeswehr als "etwas erholsam", "etwas ungemütlich" charakterisieren.

Anderes Beispiel:

erholksam

X						
---	--	--	--	--	--	--

aufreibend

gemütlich

			X			
--	--	--	---	--	--	--

ungemütlich

Diese beiden Kreuze würden bedeuten, daß Sie die Bundeswehr als "sehr erholungsam", aber als weder "gemütlich" noch "unheimlich" bezeichnen würden. (Das mittlere Kästchen bedeutet demnach: "Weder-Noch".)

JETZT benutzen SIE bitte die FOLGENDEN Wortpaare, um die Bundeswehr aus Ihrer Sicht zu beschreiben:

241      ordentlich

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

schlampig  $K_A = 4$

242                   gerecht

--	--	--	--	--	--	--

ungerecht

243 großzügig

--	--	--	--	--	--	--

kleinlich

244 zielstrebig

--	--	--	--	--	--	--

planlos

245 modern

--	--	--	--	--	--	--

altmodisch

246      anziehend

--	--	--	--	--	--	--

abstoßend

247 hart

--	--	--	--	--	--	--

weich

248                      sauber

--	--	--	--	--	--	--

schmutzig

249 abwechs-  
lungsreich

--	--	--	--	--	--	--

langweilig

250      aktiv

--	--	--	--	--	--	--

passiv

- 14) Man kann eine Stelle oder einen Beruf unter vielen Gesichtspunkten beurteilen. Wenn man die Bundeswehr mit zivilen Arbeitgebern vergleicht, dürfte sie manchmal schlechter, manchmal besser abschneiden. Wir haben hier zunächst eine Reihe äußerer Gesichtspunkte zusammengestellt. Kreuzen Sie bitte an, wer bei dem Vergleich BESSER abschneidet.

Vergleich hinsichtlich:	<u>Bundeswehr ist besser</u>	<u>Ziviler Arbeit- geber ist besser</u>	<u>Beide sind gleich gut</u>
251 a) der Bezahlung einschließlich Sachleistungen und Beihilfen	( )	( )	( )
	1	3	2
252 b) der Arbeitszeitregelung (40-Std.-Woche, Überstunden)	( )	( )	( )
253 c) der Fortbildungsmöglichkeiten	( )	( )	( )
254 d) der Aufstiegschancen	( )	( )	( )
255 e) eines gesicherten Arbeitsplatzes	( )	( )	( )

KA = 2

- 15) Daneben gibt es aber Dinge, die die Arbeit angenehmer machen (z.B. gutes Betriebsklima) und deswegen bei Berufsentscheidungen auch wichtig sind. Kreuzen Sie bitte an, ob die folgenden Beschreibungen solcher Dinge eher für die Bundeswehr oder eher für zivile Arbeitgeber zutreffen.

	<u>Trifft eher für Bundes- wehr zu</u>	<u>Trifft eher für zivile Arbeitgeber zu</u>	<u>Trifft für beide gleich zu</u>
256 a) Man wird "wie ein Mensch behandelt"	( )	( )	( )
	1	3	2
257 b) Die Vorgesetzten sind Vorbild	( )	( )	( )
258 c) Man wird ernst genommen	( )	( )	( )
259 d) Gute Arbeit wird anerkannt	( )	( )	( )
260 e) Die Arbeit ist interessant	( )	( )	( )
261 f) Es gibt keine Bevorzugung einzelner Kollegen oder Kameraden	( )	( )	( )

KA = 2

16) Wenn Sie einmal von allem anderen, wie z.B. finanziellen Überlegungen, eingegangenen Verpflichtungen usw., absehen, wie denken Sie dann allgemein über eine weitere Bundeswehrzeit?

- 214 (3) Möchte am liebsten sofort entlassen werden  
(2) Möchte zu dem für mich vorgesehenen Termin entlassen werden  
(1) Würde evtl. noch über den jetzt vorgesehenen Entlassungstermin hinaus einige Zeit in der Bundeswehr bleiben  
0 KA

17) Sind Ihre Wünsche bei der Musterung hinsichtlich Standort, Waffengattung usw. berücksichtigt worden?

- 215 (1) Ja  
(2) Zum Teil  
(3) Nein  
0 KA

18) Unter welchen Bedingungen, glauben Sie, könnte die Bundeswehr mehr Soldaten auf Zeit gewinnen? Kreuzen Sie nur die Punkte an, die Ihnen besonders wichtig erscheinen!

A. Bessere äußere Bedingungen wie...

- 262 ☒ 1 ... bessere Bezahlung (einschließlich Sachleistungen und Beihilfen)  
263 ( ) 0 ... bessere Arbeitszeitregelung  
264 ( ) ... bessere Aufstiegsmöglichkeiten  
265 ( ) ... bessere Fortbildungsmöglichkeiten  
266 ( ) ... bessere Unterkünfte (auch für Familie)  
267 ( ) ... bessere Lage der Standorte (nicht so abgelegen)  
268 ( ) ... evtl. andere Bedingungen: *B.A. ... hite. auffertigen*  
KA = 0

B. Bessere innere Bedingungen wie...

- 269 ( ) ... persönlichere Kontakte zu Vorgesetzten  
270 ( ) ... weniger Gammelei, strafferer Dienst  
271 ( ) ... bessere Arbeitsorganisation  
272 ( ) ... interessantere, abwechslungsreichere Arbeit  
273 ( ) ... mehr Freizeit  
274 ( ) ... evtl. andere Bedingungen: *B.A. ... hite. auffertigen*

Kreuz = 1  
sonst = 0

19) Haben Sie sich freiwillig gemeldet?

306

Ja (1)  
Nein (0)

19a) Wenn JA, kreuzen Sie bitte unter den folgenden Gründen die an, die für Ihre Entscheidung sehr wichtig waren.

307 ( ) ... weil der Soldatenberuf mir besonders zusagt

308 ( ) ... weil ich bei der gegenwärtigen politischen Situation in der Welt einen persönlichen Beitrag zur Erhaltung der Freiheit leisten möchte

309 ( ) ... weil ich Verwandte (Bruder, Vater) oder Bekannte in der Bundeswehr habe

310 ( ) ... weil ich mir von den Ausbildungs- und Fortbildungsmöglichkeiten bei der Bundeswehr viel für mein späteres Leben verspreche

311 ( ) ... weil ich sowieso eingezogen worden wäre und ich mich durch Freiwilligmelden finanziell erheblich verbesserte

312 Evtl.: sonstige Gründe... *Bike... Hike... Fitness.....*

19b) Wenn NEIN, beantworten Sie bitte die folgenden zwei Fragen:

Glauben Sie, die Bundeswehr wäre an Ihnen als Uffz. interessiert?

313 (1) Ja 8 = *Entf. f. d. e.*  
(0) Nein 9 = *KA*

Haben Sie sich schon einmal ernstlich überlegt, ob für Sie eine Weiterverpflichtung in Frage käme?

314 (1) Ja  
(0) Nein  
8 *Entf. f. d. e.*  
9 *KA*

- 20) Es muß natürlich jeder selber wissen, ob er sich freiwillig melden soll oder nicht. Falls Sie aber jemand (evtl. der Bruder oder Freund) fragen sollte, der vor solcher Entscheidung steht, wie würden Sie ihm raten?

315

- (1) Soll sich melden  
(3) Soll sich nicht melden  
2 KA und 'weiß nicht'

- 21a) Wieviele Gruppenführer hatten Sie seit Ihrem Eintritt in die Bundeswehr?

316

(Anzahl:) ..... (direkt)

- 21b) Wieviele Zugführer hatten Sie seit Ihrem Eintritt in die Bundeswehr?

317

(Anzahl:) ..... (direkt)

- 22) Nennen Sie Ihren jetzigen unmittelbaren Vorgesetzten (Gruppenführer, Geschützführer, Kommandanten oder anderes). Sofern Sie im Augenblick keiner Gruppe angehören, sondern eine besondere Tätigkeit ausüben wie z.B. Kraftfahrer, dann nennen Sie auch Ihren direkten Vorgesetzten, z.B. den Schirrmeister:

318-320

Lgl. Namensliste

22a) Wir hätten gern von Ihnen eine kurze Beschreibung dieses Vorgesetzten. Dazu haben wir eine Reihe beschreibender Sätze zusammengestellt. Wir bitten Sie nun, Ihre Stellungnahme zu jedem dieser beschreibenden Sätze am rechten Rand durch eine der folgenden Zahlen (+2 bis -2) anzugeben.

Dabei bedeuten:

Volle Übereinstimmung mit dieser Aussage  
Teilweise Übereinstimmung mit dieser Aussage  
Volle Ablehnung dieser Aussage  
Teilweise Ablehnung dieser Aussage

~~Handwritten scribbles and markings, possibly a signature or initials.~~

Kode 16

Jetziger direkter Vorgesetzter

- |     |  |       |        |
|-----|--|-------|--------|
| 324 | Er hält sich stur an seine Vorschriften.                                 | ..... | -2 = 1 |
| 325 | Er hilft neuen Rekruten, sich zurechtzufinden.                           | ..... | -1 = 2 |
| 326 | Er ist voller Ideen, wenn eine Aufgabe bewältigt werden soll.            | ..... | +1 = 4 |
| 327 | Er weiß immer gut Bescheid über das, was in seiner Gruppe vor sich geht. | ..... | +2 = 5 |
| 328 | Er zeigt jedem, wie er es anpacken muß.                                  | ..... | KA = 0 |
| 329 | Er wird von seinen Leuten geachtet.                                      | ..... |        |
| 330 | Er schreit immer dieselben Leute an, wenn etwas schiefgeht.              | ..... |        |
| 331 | Er kümmert sich um Streitereien, wenn sie bei seinen Leuten auftauchen.  | ..... |        |
| 332 | Er bestraft bei jeder Kleinigkeit.                                       | ..... |        |
| 333 | Er kann sich nur langsam an neue Gedanken gewöhnen.                      | ..... |        |
| 334 | Er macht es einem leicht, mit ihm zu sprechen.                           | ..... |        |
| 335 | Er wird von seinen Leuten gefürchtet.                                    | ..... |        |
| 336 | Er weiß, wen er für welche Aufgaben einsetzen kann.                      | ..... |        |

- 23) Nennen Sie bitte nun Ihren jetzigen Zugführer (oder vergleichbaren Vorgesetzten). - Sofern Sie keinen Zugführer oder vergleichbaren Vorgesetzten haben, entfallen die Fragen 23a und 23b für Sie.

321- 323

Vgl. Namensliste

- 23a) Geben Sie uns bitte nach dem gleichen Schema wie in der vorigen Frage eine Beschreibung dieses Vorgesetzten.

Es bedeuten wieder:

Volle Übereinstimmung mit dieser Aussage	+2
Teilweise Übereinstimmung mit dieser Aussage	+1
Volle Ablehnung dieser Aussage	-2
Teilweise Ablehnung dieser Aussage	-1

Kock 16

Jetziger  
Zugführer

- |     |  |       |
|-----|--|-------|
| 337 | Er hält sich stur an seine Vorschriften.                                 | ..... |
| 338 | Er hilft neuen Rekruten, sich zurechtzufinden.                           | ..... |
| 339 | Er ist voller Ideen, wenn eine Aufgabe bewältigt werden soll.            | ..... |
| 340 | Er weiß immer gut Bescheid über das, was in seiner Gruppe vor sich geht. | ..... |
| 341 | Er zeigt jedem, wie er es anpacken muß.                                  | ..... |
| 342 | Er wird von seinen Leuten geachtet.                                      | ..... |
| 343 | Er schreit immer dieselben Leute an, wenn etwas schiefgeht.              | ..... |
| 344 | Er kümmert sich um Streitereien, wenn sie bei seinen Leuten auftauchen.  | ..... |
| 345 | Er bestraft bei jeder Kleinigkeit.                                       | ..... |
| 346 | Er kann sich nur langsam an neue Gedanken gewöhnen.                      | ..... |
| 347 | Er macht es einem leicht, mit ihm zu sprechen.                           | ..... |
| 348 | Er wird von seinen Leuten gefürchtet.                                    | ..... |
| 349 | Er weiß, wen er für welche Aufgaben einsetzen kann.                      | ..... |



- 24) Zum Thema "Unteroffizier" gibt es viele oft gehörte Meinungen. Davon haben wir hier einige gesammelt. Wir bitten Sie, durch eine der folgenden Zahlen (+2 bis -2) anzugeben, ob diese Meinungen Ihrer Ansicht nach zutreffen oder nicht.

Dabei bedeuten wieder:	Trifft vollkommen zu	+2
	Trifft zum Teil zu	+1
	Trifft überhaupt nicht zu	-2
	Trifft nur selten zu	-1

Die Meinungen:

Kode 16

- 350 Männer werden nur deshalb Unteroffiziere, weil sie dann andere Leute herumkommandieren können. ....
- 351 Unteroffiziere sind Soldaten, die sich durch besondere fachliche Leistungen und durch kameradschaftliches Verhalten zum Führer qualifiziert haben. ....
- 352 Unteroffizier werden nur die, die nichts besseres gelernt haben und im Zivilleben nichts erreichen können. ....
- 353 Unteroffiziere sind hart, aber sie kennen ihre Leute und packen, wo es nottut, selbst mit an. ....
- 354 Unteroffiziere sind immer noch sture Kommißköpfe, wie man sie von früher her kennt. ....
- 355 Unteroffiziere schikanieren ihre Leute nicht. ....

- 25) Haben Sie diese Meinung über den "typischen Unteroffizier" hauptsächlich schon vor Ihrer Bundeswehrzeit gehabt?

- 361 (1) Ja, schon vorher  
(0) Nein, hat sich erst in der Bundeswehr gebildet auf Grund von Erfahrungen  
9 KA

- 25a) Denken Ihre Kameraden meist auch so?

- 362 (1) Ja  
(2) Nur einige  
(0) Nein, sie denken nicht so  
8 'Weiß nicht' und unfälsch  
9 KA

26) Glauben Sie, daß die Bundeswehr sorgfältig genug bei der Auswahl von U.A. vorgeht?

363

- (1) Nein, sie nimmt jeden, den sie kriegen kann
  - (2) Nein, sie wählt nicht sorgfältig genug aus
  - (4) Ja, sie geht sorgfältig genug vor
  - (5) Ja, sie legt sogar zu strenge Maßstäbe an
- 3 KA

27) Glauben Sie, daß die Ausbildung der U.A. ausreichend ist?

364

- (1) Nein, da kommt jeder durch
  - (2) Nein, sie müßte etwas schärfer sein
  - (4) Ja, sie ist ausreichend
  - (5) Ja, sie ist sogar zu streng
- 3 KA

28) Wir haben hier zum Schluß eine Reihe von häufig gehörten allgemeinen Meinungen zusammengestellt. Über diese Dinge kann man unterschiedliche Ansichten haben. Wir hätten gerne Ihre Stellungnahme zu jeder dieser Behauptungen, und zwar etwa so, wie Sie zuerst beim Lesen dieser Meinungen reagieren: mehr oder minder übereinstimmend, oder mehr oder minder ablehnend. Wir bitten Sie nun, Ihre Stellungnahme zu jeder dieser Meinungen wieder durch eine der folgenden Zahlen (+2 bis -2) anzugeben.

Dabei bedeuten wieder:	Volle Übereinstimmung	+2
	Teilweise Übereinstimmung	+1
	Volle Ablehnung	-2
	Teilweise Ablehnung	-1

Kode 16

- 356 In religiösen Meinungsverschiedenheiten muß man darauf achten, keinen Kompromiß mit denen zu schließen, die anders denken als wir selbst. ....
- 357 Man sollte einem Kinde nie erlauben, seinen Eltern zu widersprechen, denn sonst würde es die Achtung vor ihnen verlieren. ....
- 358 Es ist ganz natürlich, daß man Angst vor der Zukunft hat. ....
- 359 Auf Leute, die sich für viele Dinge begeistern, kann man sich nicht verlassen. ....
- 360 Im Grunde genommen ist das Leben in dieser Welt recht traurig. ....

# Muster - Schlüsselkarte

Forschungsinstitut für Soziologie  
Wehrsoziologische Forschungsgruppe  
Köln

Projekt 64/I

Strukturbogen (S)

Zutreffendes bitte in den jeweils vorgegebenen Kästchen ankreuzen!

Interessiert? 148		
Ja	Vielleicht	Nein

1 2 0  
KA = 9

1) Name: Vorname: Dienstgrad: Kode M 149	
2) Art des Dienstverhältnisses: a) Wehrpflichtiger (W18) <input checked="" type="checkbox"/> b) Soldat auf Zeit (___ Jahre) <input type="checkbox"/> Ist Antrag auf Weiterverpflichtung gestellt worden? 150 ja 1 <input type="checkbox"/> nein 0 <input type="checkbox"/> entfällt 8 <input type="checkbox"/>	
6) Mitglied bzw. Unterführer der Gruppe bzw. Besatzung o.ä.: <del>a) Nr.</del> b) Anzahl der Soldaten: 161-162 <del>c) Namen und Dienstgrade dieser Soldaten:</del>	
3) Name und Dienstgrad des Ausbilders bzw. Hilfsausbilders (bei Unterführern des direkten Vorgesetzten) Namen: 151-153 Dienstgrad: Wie lange schon Vorgesetzter dieses Soldaten? 154 Monate (direkt) Kode 12	
d) Wie lange schon in der jetzigen Zusammensetzung? Kode 12 163 Monate	
4) Namen und Dienstgrade der weiteren Vorgesetzten: a) Gruppenführer: b) Zugführer: c) Stellv. Zugführer: d) Kompaniechef: e) Kompaniefeldwebel: f) .....	
7) Stube: a) Nr.: Kode 14 164-166 b) Anzahl der Soldaten: 167-168 <del>c) Namen und Dienstgrade dieser Soldaten:</del> <del>b + c) S.</del> 170 nicht betroffen = 0 betroffen = 1 nur für Celle	
5) Zug: a) Nr.: Kode 13 155-157 b) Wie lange schon in der jetzigen Zusammensetzung? Kode 12 158 Monate (direkt) c) Anzahl der Soldaten: (direkt) 159-160	
d) Wie lange schon in dieser Zusammensetzung? Kode 12 168 Monate	